



Neuerscheinung
Oktober 2008

Xavier Grall
Das Fest der Nacht

Paperback, 160 Seiten
ISBN 978-3-936950-61-8
Preis: 14,90 €
Übersetzung: Holger Naujokat



Am Ludwigsberg 80-84
66113 Saarbrücken
Tel.: 06 81 / 4 16 24-28
Fax: 06 81 / 4 16 24-44
info@conte-verlag.de
www.conte-verlag.de

Das Buch:

Der Barde Arzhel kämpft für die Unabhängigkeit der Bretagne. In der Folge des Pariser Mai 1968 erlebt der Regionalismus einen neuen Aufschwung und Arzhel glaubt fest an seine Ideen. In seinen Gedichten und Liedern erklingt ein altes mystisches Bretagne-Bild. Doch Arzhels Kampf ist nicht mehr als ein letztes Auf-flackern einer erlischenden Flamme. Mit einem Fanal der politischen Gewalt will Arzhel sich und die herrschende gesellschaftliche Ordnung untergehen lassen.

Xavier Grall erschafft mit dem bretonischen Helden Arzhel sein Alter Ego. Der Wald, die Natur, keltischer Geist und Aberglaube prallen auf eine moderne fran-zösische Realität, auf Kapitalismus und Unterdrückung. In einer poetischen Spra-che zeichnet er das letzte Aufbäumen jahrhundertealter bretonischer Traditionen in einer zum Scheitern verurteilten Unabhängigkeitsbewegung. Grall erhielt für „Das Fest der Nacht“ 1972 den „Grand Prix des écrivains de Bretagne“ verliehen.

Der literarische Essay "Der eingebildete Barde" über die Sehnsucht nach bretoni-scher Kultur und den Verrat an Frankreich ergänzt den Roman, wie schon in einer französischen Ausgabe von 1979.

Der Autor:

Xavier Grall stammt aus dem Finistère. Er leistete seine Wehrpflicht in Marokko ab und wurde als 26-jähriger Reservist zum Algerienkrieg eingezogen. Diese Erfahrung störte sein Bild von der großen französischen Nation nachhaltig, führte ihn zur Wiederentdeckung seiner bretonischen Identität und zur Parteinahme für die Autonomiebewegung. Die mystische Verklärung der Bretagne findet sich auch in seinen Texten wieder. Der Lyriker und Journalist starb 1981 an einer Lungen-erkrankung. Ebenfalls im Conte Verlag erschien 2005 sein Roman „Angst und Zauber“.

BESTELLABSCHNITT:

Bitte liefern Sie uns 1 Rez.-Ex. an:

Bitte senden Sie uns ein Gesamtverzeichnis zu.
